## "Das Unvorstellbare ist eingetroffen"

Bürgerbus wird erst im August geliefert / Ersatzbus soll rollen

Von unserem Redaktionsmitglied
Max Seidenfaden

Syrke. Die Führerscheine sind da, die Vorbereitungen abgeschlossen, nur eines fehltder Bürgerbus selbst. Nachdem der Liefertermin schon einmal auf Ende Juni verschoben worden war, ist die Lieferung nun erst im August in Sicht. Nach Angaben der österreichischen Firma Kutsenits, die den Bus zum Bürgerbus umbaut, liegt der Grund in der Auslastung des Werkes. Die Vielzahl der angenommen Aufträge würde eine pünktliche vertragsgemäße Lieferung verhindern, hieß es von der Firma. "Für ums ist das Unvorstellbare eingetroften", erklärte Günther Brockhoff, Vorsitzender des Bürgerbusvereins. Eine Verlegung des Betriebsbeginns kommt aber derwell nicht in Frage. "Wir haben Gespräches deswegen geführt, aber eine Verlegung wäre nur um ein paar Tage und nicht um einen Monat möglich", sagte Brockhoff. Deshalb habe man in Telefongesprächen mit der Firma Kutsenits die Konsequenzen dieser Vertragsstörung erörtert. Das Ergebnis: